

---

Bevor die Alternative Bank Schweiz (ABS) ein Unternehmen in ihr Anlageuniversum aufnimmt, durchläuft es einen mehrstufigen Selektionsprozess. Bei diesem berücksichtigen wir ökologische, sozial-ethische sowie finanzielle Faktoren gleichermassen. Die Wirkung des Unternehmens auf Gesellschaft und Umwelt beurteilen wir anhand von über 200 Indikatoren, die auf unseren Anlage- und Kreditrichtlinien basieren. Sie sind in Ausschluss-, Förder- sowie positive- und negative Bewertungskriterien unterteilt. Die folgende Aufzählung gibt Einblick in diese Kriterien. Sie ist aber nicht abschliessend und bildet keine Rangfolge.

---

## 1. Ausschlusskriterien

Unternehmen, die Ausschlusskriterien tangieren, schliessen wir in der Regel aus unserem Anlageuniversum aus. Betroffen sind ganze Branchen oder Unternehmenszweige. Auch wenn die Lieferanten oder Kunden des geprüften Unternehmens solche Kriterien tangieren, kann dies zum Ausschluss führen.

---

### Ökologische Ausschlusskriterien

- Zerstörung geschützter Naturflächen
- Gefährdung der biologischen, kulturellen und ethnischen Vielfalt
- Tierversuche für Konsumprodukte
- Kernenergie & Uranindustrie
- Fossile Energien
- Flug-, Raumfahrt-, Kreuzfahrt- sowie Automobilindustrie auf Basis fossiler Brennstoffe
- Gentechnologie zur Manipulation von Pflanzen, Saatgut und Tieren
- Nahrungsmittel und Textilien aus konventioneller Herstellung (bzgl. Rohmaterialien)
- Unternehmen, die Energie vorwiegend aus Biomasse aus primärem Kreislauf produzieren
- Produktion und Verwendung von Pestiziden oder umweltgefährdenden Industriechemikalien
- Finanzdienstleister, die Projekte und Unternehmen finanzieren, die ABS Ausschlusskriterien tangieren

---

### Sozial-ethische Ausschlusskriterien

- Verletzung der grundlegenden Menschenrechte (u.a. ausbeuterische Kinderarbeit, Verstoß gegen die Arbeitsbedingungen der International Labour Organisation der UNO)
- Rüstungsindustrie
- Harte Pornografie
- Pharmaunternehmen, welche keine Zugangsstrategien für Arzneimittel für Arme anbieten
- Forschung mit menschlichen Embryonen
- Klonen von Mensch und Tier
- Biopiraterie (Biopiracy)
- Landraub (Land Grabbing)
- Verhinderung oder massive Behinderung des Zugangs zu Wasser
- Vermarktung und Angebot von Produkten und Dienstleistungen mit überdurchschnittlichem Suchtpotential (Glücksspiel, Alkohol, Tabak)
- Systematische Geldwäsche, Korruption oder Wettbewerbsbussen

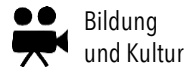
---

## 2. Förderkriterien

Was ein Unternehmen macht, ist für uns zentral: Unternehmen, die in unseren neun Förderbereichen tätig sind oder in einem davon einen substanziellen Beitrag leisten, rücken bei der Analyse in den Fokus und werden besonders empfohlen.

---

## Förderbereiche



Bildung  
und Kultur



Umweltschonende  
Mobilität



Nachhaltige  
Landwirtschaft



Zukunftsweisende  
Geschäftsmodelle



Erneuerbare  
Energie



Soziale  
Integration



Gesundheit  
und Betreuung



Solidarische  
Entwicklung



Zukunftsweisendes Wohnen und  
Arbeiten

---

---

## 3. Positive und negative Bewertungskriterien

Für uns zählt nicht nur das Was sondern auch das Wie: Mithilfe der positiven und negativen Bewertungskriterien beurteilen wir welchen Weg ein Unternehmen langfristig einschlägt und ob es seine Prozesse nach sozial-ethischen und ökologischen Kriterien gestaltet.

	positiv	negativ
<b>Ökologische Bewertungskriterien</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- ECO Design (Ressourcenminimierung entlang der Wertschöpfungskette)</li><li>- Reduktion von Emissionen &amp; Ressourcenverbrauch</li><li>- Nutzen von Effizienztechnologien</li><li>- Initiativen zur Vermeidung von Plastik in Produkten, der Produktion oder Verpackungen</li><li>- Messen des „Plastic footprint“</li><li>- Kooperation mit umweltfreundlichen Verkehrsträgern</li><li>- Versicherungen mit ökologischen oder sozialen Prämienanreizen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Relativ steigender Ausstoss von Treibhausgasen</li><li>- Emission von ozonabbauenden Substanzen</li><li>- Verwendung von Nanopartikeln in Lebensmitteln oder deren Verpackung</li><li>- Herstellung und Handel von Pelzen</li><li>- Unternehmen, welche Motorsport betreiben</li><li>- Verwendung von überwiegend Atomkraft oder fossilen Brennstoffen zur Energiegewinnung</li><li>- Produktion von IT-Geräten mit geplanter Obsoleszenz oder fehlender Austauschbarkeit von Verschleissteilen</li></ul>
<b>Sozial-ethische Bewertungskriterien</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Auditierung/Zertifizierung der Lieferanten anhand der UN Global Compact-Kriterien</li><li>- Überdurchschnittlich viele Arbeitsplätze für körperlich oder geistig benachteiligte Personen</li><li>- Transparenz allgemein und anhand GRI Report</li><li>- Strategien bzgl. Familienfreundlichkeit &amp; Work-Life-Balance</li><li>- Diversitätsstrategien &amp; Aktive Genderpolitik</li><li>- Finanzinstitute, welche Derivate nur zur Absicherung von Realgeschäften anbieten</li><li>- Compliance-Richtlinien bzgl. Medikamententests</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Xenotransplantation</li><li>- Exzessive Renditen in der Gesundheitsbranche</li><li>- Intransparenz bei Salären des Managements</li><li>- Geldwäscherei &amp; Korruption</li><li>- Exzessiver Lobbyingaufwand</li><li>- Massive Steuervermeidung</li><li>- Finanzinstitute die keine international anerkannten Compliance-Standards unterzeichnet haben</li><li>- Fehlende Strategien zur Begrenzung von Nahrungsmittelverlusten in der diesbzgl. Branche</li></ul>